

Hygienekonzept

Die allgemeinen Hygiene- und die geltenden Abstandsregeln sind jederzeit einzuhalten! Am Kinderturnen (ohne Eltern) dürfen nur Kinder teilnehmen, die die Abstands- und Kontaktregeln verstehen und umsetzen können sowie Hygieneregeln wie Händewaschen beherrschen. Dies ist durch die Erfahrung der Übungsleitung bzw. durch Bestätigung der Eltern zu beurteilen.

1. Folgende Hygieneartikel werden bereitgestellt:

- Hand-Desinfektionsmittel (mind. 61% Alkoholgehalt)
- Seife
- Desinfektionsmittel (mind. 61% Alkoholgehalt) für Gegenstände und Ablageflächen

2. Hände und ggf. Füße werden regelmäßig desinfiziert bzw. mit Seife gewaschen.

- Beim Zutritt und Verlassen der Trainingsstätte
- Nach dem Toilettengang
- Ggf. in der Pause

3. Regelmäßige Reinigung/Desinfektion

- Sportgeräte (Großgeräte, Kleingeräte, Matten etc.)
- Ablageflächen, Türgriffe, Handläufe, etc.

4. Toiletten

- 1 Person bzw. eine Eltern-Kind-Einheit pro Toilettenraum

5. Umkleiden und Duschräume

- Umkleiden und Duschräume bleiben geschlossen.
- Kinder (und Eltern) sollen bereits fertig umgezogen anreisen.
- Ausgezogene Straßenschuhe werden mit der Trinkflasche usw. zum zugewiesenen Platz in der Halle getragen.

6. Laufwege

- Zum Betreten und Verlassen des Sportgeländes werden verschiedene Ein- und Ausgänge benutzt:
 - Eingang: Eingang Sporthalle (wie gewohnt)
 - Ausgang: Notausgang in der Halle
- Die Eltern geben ihre Kinder am Eingang zur Turnhalle ab und holen sie nach der Turnstunde am Notausgang (gegenüber der KiTa Arche Noah) ab.

7. Gruppenwechsel: Verschiedene Trainingsgruppen sollen sich nicht begegnen

- Die Turner sollen pünktlich an- und abreisen, damit keine Menschenansammlungen entstehen.
- Die Sportanlage darf nicht gemeinsam und nur mit Abstand betreten werden. Ausgenommen sind hier die einzelnen Eltern-Kind-Einheiten.
- Abstandsregeln sind auch vor dem Gebäude einzuhalten.
- Bringende bzw. abholende Eltern müssen ebenfalls Abstand untereinander wahren.
- Die Aufsichtspflicht von Minderjährigen muss dabei jederzeit gewährleistet bleiben.
- Das Trainingsgelände muss zügig verlassen werden, damit keine Menschenansammlungen entstehen.
- Die folgende Trainingsgruppe darf das Sportgelände erst betreten, wenn die vorhergehende Trainingsgruppe das Gelände vollständig verlassen hat.
- Gemeinsames Treffen und Austausch sowie Verzehr von Speisen und Getränken im Vorfeld oder Nachgang sind untersagt.
- Die Zeit wird zum Lüften (in der Halle) und zum Desinfizieren genutzt.

8. Abstand halten und Körperkontakte begrenzen

- Die Übungsleiter begrenzen Hilfestellungen auf ein Minimum und geben hauptsächlich mündliche Anweisungen.
- Auf Partnerübungen muss verzichtet werden.
- Markierungen helfen als Orientierung (z.B. Klebestreifen, Pylonen).
- Die Ablage des Equipments inkl. Trinkflaschen erfolgt in einer pro Person ausgewiesenen „Zone“, diese Bereiche können z.B. mit einem Hula-Hoop-Reifen, einem Springseil o.ä. markiert werden.
- Auf Kontaktspiele und Singen wird verzichtet.

9. Eigenes Equipment der Sporttreibenden

- Nach vorheriger Absprache Spiel- und Handgeräte (Bälle, Seile, Joghurtbecher etc.)
- Trinkflasche

10. Mund-Nasen-Schutz

- Übungsleiter und Eltern sollen nach Möglichkeit einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Lediglich beim Bewegungsangebot mit dem Kind selbst darf die Maske abgenommen werden.
- Kinder unter sechs Jahren sollten keine Maske tragen.